**Anzahlungsbürgschaft**

**Bürgschaftsurkunde**

Der Auftragnehmer (Hauptschuldner)

Name und Sitz des Auftragnehmers:

und der Auftraggeber (Begünstigter)

Bezeichnung des Auftraggebers:

haben folgenden Vertrag geschlossen:

Bestell-Nr.: Datum:

Bezeichnung der Leistung

Vereinbarungsgemäß erhält der Auftragnehmer gegen Stellung einer Bürgschaft eine Anzahlung/Vorauszahlung in Höhe von EUR XXX.

Dies vorausgeschickt, übernehmen wir, die

Name und Anschrift des Bürgen:

hiermit für den Auftragnehmer die unbedingte, unwiderrufliche und selbstschuldnerische Bürgschaft nach deutschem Recht zur Sicherung eines eventuellen Anspruchs des Auftraggebers auf teilweise oder gänzliche Rückzahlung dieser Anzahlung/Vorauszahlung bis zum Höchstbetrag von

Betrag:

**EUR**

Betrag in Worten:

**EURO 00/100**

an den Auftraggeber zu zahlen. Auf die Einrede der Anfechtbarkeit, der Aufrechenbarkeit sowie der Vorausklage gemäß §§ 770, 771 BGB wird verzichtet. Der Verzicht auf die Einrede der Aufrechenbarkeit gilt nicht für unbestrittene oder rechtskräftig festgestellte Gegenforderungen des Hauptschuldners.

Die Bürgschaft erlischt mit Tilgung der Vorauszahlung durch die entsprechende Leistung des Auftragnehmers und der Rückgabe dieser Bürgschaftsurkunde. Die Bürgschaftsforderung verjährt nicht vor der gesicherten Hauptforderung.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz des Begünstigten. Für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit dieser Bürgschaft gilt deutsches Recht.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |

 Ort, Datum Unterschriften